

Lebenslauf Franz Auf der Maur-Weber (7. August 1911 - 16. April 2008)

Franz Auf der Maur wurde am 7. August 1911 in Bern geboren. Sein Vater war Postinspektor und stammte aus dem Kanton Schwyz. Seine Mutter war eine Zemp aus dem luzernischen Entlebuch. Zur Familie gehörte auch der zwei Jahre jüngere Bruder Ernst, später Chefkoch in Amerika.

Nach kaufmännischer Ausbildung und Tätigkeit in einer Berner Textilhandlung trat der jetzt Verstorbene noch während des Zweiten Weltkriegs dem Bundesdienst bei. Bis zu seiner Pensionierung 1976 arbeitete er, von allen geschätzt, als Beamter in der eidgenössischen Steuerverwaltung.

1944 heiratete er die um neun Jahre jüngere Martha Weber, die er im Umfeld der Dreifaltigkeitskirche kennengelernt hatte. Der harmonischen Ehe entsprossen zwei Söhne, Franz Alfons und Beat Markus.

62 Jahre lang wohnte das Ehepaar in ihrem Einfamilienhaus am Sustenweg im Wylergut. In der Marienpfarrei engagierte sich Franz Auf der Maur als Kirchenordner sowie bei den Männern Sankt Marien. Im Militär war er Fourier bei den Luftschutztruppen.

Nach der Pensionierung freute er sich zusammen mit seiner Frau an den vier Enkeln, zwei davon in Australien.

Eine Verschlechterung des Gesundheitszustandes machte im Frühling 2006 die Überführung ins Alterszentrum Viktoria erforderlich. Dort durfte er dann noch anderhalb Jahre lang das Zimmer mit seiner Martha teilen, die unlängst am 6. Dezember verstarb.

Nun ist Franz Auf der Maur am 16. April seiner geliebten Gemahlin gefolgt. Mit ihm hat uns ein bescheidener, verantwortungsvoller und herzenguter Mann verlassen. Seine Seele ruhe in Frieden.

Franz Auf der Maur, jun., Spiegel bei Bern



Martha und Franz Auf der Maur, 636 R